



VIVUM

the FORTUNE BUILDERS



2021

**Pressespiegel
Abraham-Quartier**



News

24.09.2021 Start für das ABRAHAM-Quartier in der Oldenburger Innenstadt

Mit der Grundsteinlegung für das ABRAHAM Quartier erfolgte heute mit den baubeteiligten Unternehmen Porr, H5 Architekten, dem Projektentwickler ANIMA und dem Joint-Venture Partner VIVUM sowie Vertretern der Stadt Oldenburg, der Startschuss für den Hochbau. Dabei handelt es sich um eines der derzeit größten Entwicklungsprojekte Oldenburgs: Auf insgesamt rd. 3.300 m² entstehen 121 Apartments sowie rd. 1.700 m² Einzelhandels- und Gastronomieflächen im Erdgeschoss und 150 innenliegende Fahrradstellplätze. Der Grundsteinlegung folgte ein öffentliches Baustellenfest mit Unterhaltung und Verpflegung als Dankeschön an alle Beteiligten, die Anwohner und Bürger Oldenburgs.

Inmitten Oldenburgs Innenstadt verschiedene Nutzungsarten unter einem Dach miteinander zu verbinden - das ist der Kern des Konzepts von ABRAHAM:

„Nach einer sorgfältigen Planungsphase sind wir überzeugt, ein gelungenes Mixed-Use-Vorhaben zu realisieren, das sowohl die Bedürfnisse der Stadt aufnimmt als auch für ein nachhaltiges Konzept steht. Besonders stolz sind wir dabei darauf, wieder Wohnen in der Innenstadt zu etablieren“, stellt Dr. Mark Maurin, Geschäftsführer der ANIMA aus Hamburg, vor.

Die hochwertig möblierten Apartments für 1 bis 2 Personen werden individuellen Wohnraum für junge Studierende und Berufstätige bieten und so auch die Attraktivität und Frequenz der Fußgängerzone erhöhen. Für die Gewerbeflächen wurde mit Intersport Laschinski bereits ein Ankermieter gewonnen, weitere Verhandlungen laufen.

Der Bau mit einem Volumen von über 30 Millionen Euro wird unter Energieeffizienzstandards der KfW erfolgen und voraussichtlich Ende des Jahres 2022 fertiggestellt.

[+](#) Share [f](#) [t](#) [e](#) [x](#)

Thema der Woche



Aktuelles

Aktuelle Ausgabe



[E-Paper](#)
[Online-Ausgabe](#)

Tweets von @DealMagazin

DEAL-Magazin
@DealMagazin

Down Under ist vorne: Australien gewinnt Emporis Skyscraper Award dlvr.it/S8DW4v

[♥](#) [➔](#) 30m

[Einbetten](#) [Auf Twitter anzeigen](#)

Projekte | Oldenburg

24.09.2021

Grundsteinlegung für ABRAHAM-Quartier in der Oldenburger Innenstadt erfolgt

Mit der Grundsteinlegung für das ABRAHAM Quartier erfolgte heute mit den baubeteiligten Unternehmen Porr, HS Architekten, dem Projektentwickler ANIMA und dem Joint-Venture Partner VIVUM sowie Vertretern der Stadt Oldenburg, der Startschuss für den Hochbau. Dabei handelt es sich um eines der derzeit größten Entwicklungsprojekte Oldenburgs: Auf insgesamt rd. 3.300 m² entstehen 121 Apartments sowie rd. 1.700 m² Einzelhandels- und Gastronomieflächen im Erdgeschoss und 150 innenliegende Fahrradstellplätze. Der Grundsteinlegung folgte ein öffentliches Baustellenfest mit Unterhaltung und Verpflegung als Dankeschön an alle Beteiligten, die Anwohner und Bürger Oldenburgs.

24.09.2021

Empfehlen

Merken



Anzeige

expo real Europas größte Messe für Immobilien und Investitionen.

expo real Europas größte Messe für Immobilien und Investitionen.
11.-13. Oktober 2021 | Messe München

Immitten Oldenburgs Innenstadt verschiedene Nutzungsarten unter einem Dach miteinander zu verbinden - das ist der Kern des Konzepts von ABRAHAM: „Nach einer sorgfältigen Planungsphase sind wir überzeugt, ein gelungenes Mixed-Use-Vorhaben zu realisieren, das sowohl die Bedürfnisse der Stadt aufnimmt als auch für ein nachhaltiges Konzept steht. Besonders stolz sind wir dabei darauf, wieder Wohnen in der Innenstadt zu etablieren“, stellt Dr. Mark Maurin, Geschäftsführer der ANIMA aus Hamburg, vor. Die hochwertig möblierten Apartments für 1 bis 2 Personen werden individuellen Wohnraum für junge Studierende und Berufstätige bieten und so auch die Attraktivität und Frequenz der Fußgängerzone erhöhen. Für die Gewerbeflächen wurde mit Intersport Laschinski bereits ein Ankermieter gewonnen, weitere Verhandlungen laufen. Der Bau mit einem Volumen von über 30 Millionen Euro wird unter Energieeffizienzstandards der KfW erfolgen und voraussichtlich Ende des Jahres 2022 fertiggestellt.

Über die VIVUM GmbH

Die VIVUM stellt als Fondsmanager mit ihren VIVUMInvest Fonds Private Equity- und Mezzanine-Kapital für Immobilienprojekte mit Wertschöpfungspotential zur Verfügung. Seit 2005 ist VIVUM auf dem deutschen Markt aktiv und konzentriert sich auf die Begleitung von Projektentwicklungsvorhaben in sehr frühen Phasen und Value Add Investments in einer Größenordnung von 20 bis rund 150 Millionen Euro. Die BaFin registrierte VIVUM agiert in ihren Projekten als umfassender Wertschöpfungspartner der Projektentwickler auf allen Ebenen einer Projektentwicklung. In 15 Jahren hat VIVUM 28 Projekte in fünf aufgelegten Fonds mit einem Volumen von knapp 1 Milliarde Euro begleitet.


Über die ANIMA Projektentwicklungsgesellschaft mbH

Die Gesellschaft wurde 2017 als Tochtergesellschaft der VIVUM gegründet. Als opportunistisch agierender Projektentwickler realisiert ANIMA deutschlandweit Projekte in unterschiedlichen Asset-Klassen. ANIMA realisiert derzeit neben dem Projekt in Oldenburg (Oldb.) weitere Wohn- und Handelsobjekte in Frankfurt am Main und in Lahr (Baden-Württemberg).

Inhalt melden

NWZonline durchsuchen Wetter in Oldenburg **NWZ ONLINE** Meine Vorlieben Meine Themen Mein Konto

Cerena PLUS Nachrichten Nordvesten Sport Videos Blogs Ratgeber Anzeigen Prospekte ePaper Archiv Abo



DISCOVER A TASTE OF THE WILD


NWZONLINE.DE - REGION - STADT OLDENBURG - 25.09.2021

DER GRUNDSTEIN IST GELEGT: 121 MÖBLIERTE ZIMMER AN DER HAARENSTRASSE

PLUS DER GRUNDSTEIN IST GELEGT

121 möblierte Zimmer an der Haarenstraße

von Thomas Husmann



So soll es werden: An der Haarenstraße/Abraham entsteht auf dem CSM-Grundstück ein Neubau. Bild: HS Architekten

Die benachbarten Geschäftsleute freuen sich über positive Signale für die gesamte Innenstadt. Der Ankermieter ist ein echter Anziehungspunkt.

OLDENBURG - „Für die Nachbarschaft in der Haaren- und Burgstraße ist das ein echter Gewinn. Wie ein ‚Wunsch Dir was‘, das in Erfüllung gegangen ist“, freut sich Verleger Florian Isensee über den Neubau an „seiner“ Haarenstraße. Dort wurde am Freitag der Grundstein für einen Gebäudekomplex gelegt, in dem in 121 Wohnungen rund 150 Menschen ein Zuhause auf Zeit finden sollen.

Möblierte Apartments

Die möblierten Apartments für ein bis zwei Personen sind auf die Bedürfnisse junger Studierender und Berufstätiger zugeschnitten. Ins Erdgeschoss werden Gastronomie und Handel einziehen – mit Intersport Laschinski als Ankermieter.

„Für die Innenstadt in jeder Beziehung ein positives Signal“, sagte Dr. Mark Maurin, Geschäftsführer der Hamburger Projektentwickler Anima. Die 150 Mieter werden die Fußgängerzone auch am Abend beleben.

148 Pfähle

Der Neubau wird auf 148 Pfählen gegründet, 3200 Kubikmeter Beton werden für 4000 Quadratmeter Wände und 5200 Quadratmeter Decken verbaut, erklärte Björn Motzkus vom Bauunternehmen Forr während der Grundsteinlegung, die als Nachbarschaftsfest angelegt war. Den Neubau im Herzen der Oldenburger Innenstadt sieht Motzkus als Einstieg für weitere Projekte in Nordwestdeutschland, wohin sich sein Unternehmen mit seinen Aktivitäten ausbreiten wolle.

Architekt Holger Schmidt ergänzte, der Altbestand sei nicht zu halten gewesen. Er habe zudem nicht ins Nutzungskonzept gepasst. Den von seinem Hamburger Büro entworfenen Neubau bezeichnet er als „Stadtreparatur“.

Über dem Erdgeschoss befinden sich drei Geschosse. Jede der 121 Wohnungen habe einen Außenbereich oder Zugang zu einer Terrasse.

Der Bau mit einem Volumen von über 30 Millionen Euro wird unter Energieeffizienzstandards erstellt und voraussichtlich Ende des Jahres 2022 fertig. Für die Bewohner stehen 150 Fahrradstellplätze im Innenbereich des Hauskomplexes zur Verfügung.

Stellplätze für Autos mussten aufgrund der zentralen Lage des Neubaus im Baugenehmigungsverfahren nicht nachgewiesen werden.

DER NEUE DUCATO
ANGETRIEBEN DURCH INNOVATION.
SEIT ÜBER 40 JAHREN.
MEHR ERFAHREN

Kleine Unternehmen, große Ideen
Teile ein inspirierendes Kleinunternehmen mit Kunden-Gefunden-Zückerlein
Sponsored by Facebook

Mieten oder kaufen, Wohnung oder Haus, Gewerbe oder Grundstück?

Thomas Husmann Redakteur / Redaktion Oldenburg

Schreiben Sie mir Rufen Sie mich an: 0441 9988 2104 Folgen Sie meinen Artikeln

Neubau: Intersport kommt als Ankermieter

WANDEL IN DER CITY 121 möblierte Zimmer an der Haarenstraße – Grundsteinlegung zum Ende der Abbrucharbeiten

VON THOMAS HUSMANN

OLDENBURG – Für die Nachbarschaft in der Haaren- und Burgstraße ist das ein echter Gewinn. Wie ein ‚Wunsch Dir was‘, das in Erfüllung gegangen ist, freut sich Verleger Florian Isensee über den Neubau an „seiner“ Haarenstraße. Dort wurde am Freitag der Grundstein für einen Gebäudekomplex gelegt, in dem in 121 Wohnungen rund 150 Menschen ein Zuhause auf Zeit finden sollen.

Möblierte Apartments

Die möblierten Apartments für ein bis zwei Personen sind auf die Bedürfnisse junger Studierender und Berufstätiger zugeschnitten. Ins Erdgeschoss werden Gastronomie und Handel einziehen – mit Intersport Laschinski als Ankermieter.



So soll es werden: An der Haarenstraße/Abraham entsteht auf dem CWM-Grundstück ein Neubau. BILD: HS ARCHITECTEN

„Für die Innenstadt in jeder Beziehung ein positives Signal“, sagte Dr. Mark Maurin, Geschäftsführer der Hamburger Projektentwickler Anima. Die 150 Mieter werden die Fußgängerzone auch am Abend beleben.

148 Pfähle

Der Neubau wird auf 148 Pfählen gegründet, 3200 Kubikmeter Beton werden für 4000 Quadratmeter Wände und 5200 Quadratmeter Decken verbaut, erklärte Björn Motzkus vom Bauunternehmen Porr während der Grundsteinlegung, die als Nachbarschaftsfest angelegt war. Den Neubau im Herzen der Oldenburger Innenstadt sieht Motzkus als Einstieg für weitere Projekte in Nordwestdeutschland, wohin sich sein Unternehmen mit seinen Aktivitäten ausbreiten wolle.

Architekt Holger Schmidt ergänzte, der Altbestand sei nicht zu halten gewesen. Er habe zudem nicht ins Nutzungskonzept gepasst. Den von seinem Hamburger Büro entworfenen Neubau bezeichnet er als „Stadtrepuratur“.

Über dem Erdgeschoss befänden sich drei Geschosse. Jede der 121 Wohnungen habe einen Außenbereich oder Zugang zu einer Terrasse.

Der Bau mit einem Volumen von über 30 Millionen Euro wird unter Energieeffizienzstandards erstellt und voraussichtlich Ende des Jahres 2022 fertig. Für die Bewohner stehen 150 Fahrradstellplätze im Innenbereich des Hauskomplexes zur Verfügung.

Stellplätze für Autos mussten aufgrund der zentralen Lage des Neubaus im Baugenehmigungsverfahren nicht nachgewiesen werden.

ANZEIGE

KINDERGARTEN AM FLÖTENTEICH

Hier sind alle Kinder herzlich willkommen

NEUERÖFFNUNG

ANZEIGE

Es kommt Leben in die Gruppe

FAMILIE Erste Kinder sind im neuen AWO-Kindergarten am Flötenteich eingezogen

Noch ist alles ganz neu für die 20 Mädchen und Jungen im Kindergarten am Flötenteich an der Nadorster Straße 298 bis 302: Nicht nur die Räumlichkeiten sind gerade erst fertiggestellt worden, sondern für einige der Drei- bis Sechsjährigen findet auch zum ersten Mal Betreuung in einer öffentlichen Einrichtung statt. „Wir freuen uns sehr auf die Kleinen, die sich hier sicher wohlfühlen werden“, sagt Leiterin Doris Blödmern. Sie küm-

mert sich gemeinsam mit Daniela Brockmann und Susanne Becker um die Kinder der Eichhörnchen-Gruppe. Damit ist der neue Kindergarten Teil eines generationenübergreifenden Konzepts: die AWO-Einrichtungen Altenwohnenzentrum Haus am Flötenteich, Sprachheilkindergarten Oldenburg und Kindergarten am Flötenteich auf einem Gelände für ein miteinander unterschiedlicher Altersgruppen. „Dadurch entstehen Sy-

nergien, die unbedingt genutzt werden müssen, sobald dies wieder möglich ist“, sagt Thomas Elsner, Vorstandsvorsitzender der AWO Weser-Ems. „Gerade für die älteren Menschen ist dies mit einer besonderen Vorfreude verbunden: Sie können auf einmal wieder laufen und sogar tanzen“, ergänzt die Leiterin des Altenwohnenzentrums Bianka Vieth. Spielen, toben und voneinander lernen, all das soll in der Regelgruppe in den einstigen Räumlichkeiten der AWO Sozialstation gelebt werden. Hierfür wurden diese nicht nur umgebaut und mit fri-

scher Farbe versehen, sondern auch mit vielen liebevollen Details ausgestattet. „Wenn es coronabedingt wieder möglich ist, soll es auch viele Begegnungen zwischen den Kindern der neuen Einrichtung und des benachbarten Sprachheilkindergartens geben“, so Stephanie Wolff, Leiterin des Sprachheilkindergartens. Doris Blödmern ergänzt: „Jung und Alt winken sich bereits jetzt durch die Glasscheibe der Verbindungstür zwischen dem neuen Kindergarten und dem Altenwohnenzentrum zu. Auch hier freuen wir uns auf gemeinsame Projekte.“



Die Leiterinnen der AWO-Einrichtungen am Flötenteich freuen sich über den neuen Kindergarten (v.l.): Doris Blödmern, Bianka Vieth und Stephanie Wolff. BILD: AWO

Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung des AWO-Kindergartens!

Wir wünschen einen guten Start!

plus Personalmanagement GmbH
Juli Osterburg Bildung und Soziales
Donnerschwer Str. 210
26123 Oldenburg
0441 3044000 kuck@plus.de bs@plus.de
www.plus.de

Alles Gute!

Qualität hat Tradition

- Malen, Lackieren und Tapetenarbeiten
- Kreative Malchickies
- Fußbodenarbeiten
- Fassadengestaltung

GmbH **FASTJE Malermeister**
Kiehlstraße 9 · 26215 Wiefelsheden
Tel.: 04402-9117 · Fax: 04402-90915
www.m.malermeister-fastje.de

JOHANN SCHWARZ MALEREIBETRIEB

Malarbeiten
Gerüstbau
Fußbodenverlegung
Fassadenanstrich
Balkenanstrich
Schimmelsanierung
Kassettdecken

Wir gratulieren!

An den Kolonnen 1
25180 Bad Zwischenahn
Telefon: 04458-1624
www.johann-schwarz.de

Warum kauft es sich bei der LZO zu einem?

Weil's mit Cashback am besten schmeckt

Jetzt mit Sparkassen-Card (Debitkarte), Sparkassen-Kreditkarte oder mobil mit dem Smartphone bezahlen, bei vielen Unternehmen in ihrer Nähe Cashback erhalten und dabei den regionalen Einzelhandel stärken. Weil's um mehr als Geld geht.

Jetzt informieren auf lzo-vorteilswelt.com

Unsere Nähe bringt Sie weiter.

meine Sparkasse

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Kindergarten am Flötenteich
www.kindergarten-flotenteich.de

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!

FLIESEN NIENABER

Inh. Tobias Nienaber
Folkenskamp 1a - 45429 Visselk
Tel. 0176/64619493
www.fliesen-nienaber.de

Da Kuckst Du!

KUCK GmbH

FENSTER- UND TÜRENWERK

... immer einen Schritt voraus!

Am Detershof 13 · 26655 Westerstede
Tel. 04488 8470-0 · www.kuck-fenster.de

Mixed-Use-Gebäude

Anima und Vivum legen Grundstein für Abraham-Quartier

Mit der Grundsteinlegung für das Abraham Quartier erfolgte heute mit den baubeteiligten Unternehmen Porz, HS Architekten, dem Projektentwickler Anima und dem Joint-Venture Partner Vivum sowie Vertretern der Stadt Oldenburg, der Startschuss für den Hochbau.

Bei der Quartiersentwicklung handelt es sich um eines der derzeit größten Entwicklungsprojekte Oldenburgs: Auf insgesamt rd. 3.300 m² entstehen 121 Apartments sowie rd. 1.700 m² Einzelhandels- und Gastronomieflächen im Erdgeschoss und 150 innenliegende Fahrradstellplätze. Der Grundsteinlegung folgte ein öffentliches Baustellenfest mit Unterhaltung und Verpflegung als Dankeschön an alle Beteiligten, die Anwohner und Bürger Oldenburgs.

„Nach einer sorgfältigen Planungsphase sind wir überzeugt, ein gelungenes Mixed-Use-Vorhaben zu realisieren, das sowohl die Bedürfnisse der Stadt aufnimmt als auch für ein nachhaltiges Konzept steht. Besonders stolz sind wir dabei darauf, wieder Wohnen in der Innenstadt zu etablieren“, stellt Dr. Mark Maurin, Geschäftsführer der Anima, vor.



Bei der Grundsteinlegung v.l.n.r.: Björn Metzkuß, Christianaam (Beide Fa. Porz), Bastian Hoffmann, Dr. Mark Maurin (beide Anima), Moritz Eversmann (Vivum) und Holger Schmitt (HS Architekten). © Vivum

Die hochwertig möblierten Apartments für 1 bis 2 Personen werden individuellen Wohnraum für junge Studierende und Berufstätige bieten und so auch die Attraktivität und Frequenz der Fußgängerzone erhöhen. Für die Gewerbeflächen wurde mit Intersport Laschinski bereits ein Ankermieter gewonnen [\[wir berichteten\]](#), weitere Verhandlungen laufen. Der Bau mit einem Volumen von über 30 Millionen Euro wird unter Energieeffizienzstandards der KfW erfolgen und voraussichtlich Ende des Jahres 2022 fertiggestellt.

Fotos: Vivum

28.09.2021

Niedersachsen: Grundsteinlegung für das ABRAHAM Quartier in Oldenburg

Mit der Grundsteinlegung für das ABRAHAM Quartier erfolgte jetzt mit den baubeteiligten Unternehmen Porr, HS Architekten, dem Projektentwickler ANIMA und dem Joint-Venture Partner VIVUM sowie Vertretern der Stadt Oldenburg, der Startschuss für den Hochbau. Dabei handelt es sich um eines der derzeit größten Entwicklungsprojekte Oldenburgs: Auf insgesamt rund 3.300 qm entstehen 121 Apartments sowie ca. 1.700 qm Einzelhandels- und Gastronomieflächen im Erdgeschoss und 150 innenliegende Fahrradstellplätze. Der Grundsteinlegung folgte ein öffentliches Baustellenfest mit Unterhaltung und Verpflegung als Dankeschön an alle Beteiligten, die Anwohner und Bürger Oldenburgs.
